

## 150 Museen – 3 Länder – 1 Paß

Der Oberrheinische Museums-Paß  
wurde am 1. Juli 2000 ein Jahr alt

Museum

Museen

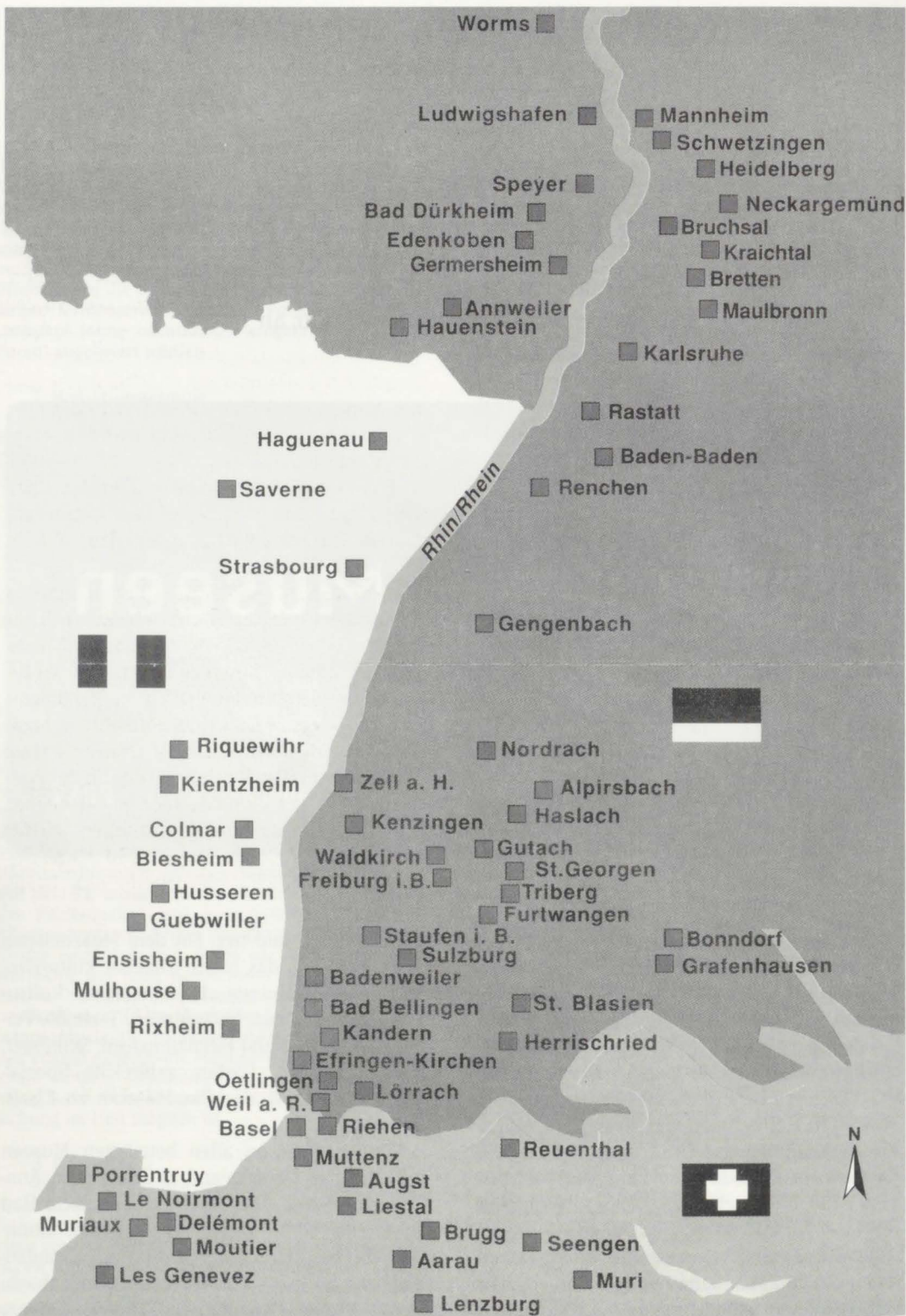
140 Museen – 3 Länder – 1 Pass

Museums  
**PASS**  
Museen

Der Museumspaß wurde ein Jahr alt. Dieser Geburtstag ist der Anlaß, den Paß unseren Lesern vorzustellen und eine Bilanz seines bisherigen Ergehens zu versuchen, denn immerhin stellt der Museumspaß ein einmaliges Angebot mit grenzüberschreitendem Charakter dar. Der Oberrheinische Museums-Paß umfaßt die Museen in Deutschland von Worms bis Weil a. Rh., in Frankreich das Elsaß, in der Schweiz die Kantone Basel-Stadt, Basel-Land und Jura. Er kostet für 1 Erwachsenen DM 88,- (ermäßigt DM 74,-), für 2 Erwachsene DM 148,- 5 Kinder (eigene oder andere) unter 16 Jahren haben freien Eintritt. Man kann mit dem Paß ein Jahr lang so oft man will die annähernd 150 Museen besuchen, auch die großen Dauer- und Sonder-

ausstellungen sind frei. Mit dem Museumspaß kann man also das breite Angebot kultureller Institutionen nutzen, Kunstmuseen, kulturhistorische Museen, Naturkunde-, Technik-, Verkehrs-, Freilicht- und Heimatmuseen, Schlösser, Klöster, Burgen, Gärten, zahlreiche Spezialmuseen, wie z. B. das Öko-Museum im Elsaß, besuchen.

Der Paß ist an allen beteiligten Museen erhältlich, in Deutschland in Alpirsbach, Annweiler a. Trifels, Bad Bellingen/Bamlach, Bad Dürkheim, Baden-Baden, Badenweiler, Bonndorf, Bretten, Bruchsal, Edenkoben, Efringen-Kirchen, Freiburg, Furtwangen, Gengenbach, Germersheim, Grafenhausen/Rothaus, Gutach, Haslach, Hauenstein (Pfalz), Heidelberg, Her-



140 Museen - 3 Länder - 1 Pass

rischried, Kandern, Karlsruhe, Kenzingen, Kraichtal/Gochsheim, Ludwigshafen a. M., Maulbronn, Neckargemünd, Nordrach, Ötlingen, Rastatt, Rastatt/Förch, Renchen, Schwetzingen, Speyer, St. Blasien, St. Georgen (Schwarzwald), Staufen i. Br., Sulzburg, Triberg, Waldkirch, Weil a. Rh./Friedlingen, Worms, Zell a. H. In diesen Museen liegt auch das Faltblatt aus, das Informationen über Preis, Namen und Adresse der beteiligten Museen, einer Karte des Mandatsgebietes, auf der die Museen eingezeichnet sind, enthält. Paßkäufer erhalten regelmäßig aktuelle Ausstellungsinformationen, als eingetragene Paßbesitzer wird ihnen automatisch die Quartalsinformation mit allen aktuellen Terminen zugeschickt.

Wie sieht nun die Bilanz des Oberrheinischen Museumspasses nach einem Jahr aus? Lassen wir Zahlen sprechen. Verkauft wurden 1999 in Deutschland 1800 Pässe, in der Schweiz 4100, im Elsaß 350! Das sind Zahlen, die zu Überlegungen zwingen. Was hält z. B. die Elsässer ab, vermehrt den Paß zu kaufen? Es gibt doch zahlreiche Museen von Haguenau über Strasbourg, Mühlhouse bis Rixheim, und es ist ein sonst oft praktizierter „Katzensprung“ über den Rhein zu den Museen des Markgräflerlandes und Basels. Hier ist Aufklärung und Werbung dringend notwendig. Auch die Anzahl der deutschen Paßinhaber ist nicht groß, während die Schweizer das überragende Angebot allein Basels und auch der Regio intensiv nutzen.

Bedenkt man, daß der Museumspaß ein hervorragendes, völkerverbindendes Projekt ist, so liegt es auf der Hand, daß der Erfolg gesteigert werden muß. Das ist ganz im Sinne des Landesvereins Badische Heimat, der dazu beitragen will, u. a. auch durch diese Zeilen. Werbung also, um auch z. B. jene Personen zu erreichen, die den Paß nicht kaufen, aber es sich leisten können, von Fall zu Fall den vollen Eintritts-

preis in das gewählte Museum oder eine Ausstellung zu bezahlen.

Die Verantwortlichen für den Oberrheinischen Museumspaß kommen zu Arbeitssitzungen zusammen, um durch entsprechende Maßnahmen den Verkauf des PASSES zu steigern, denn die Obergrenze ist noch lange nicht erreicht. Man hofft dabei auch auf das Weihnachtsgeschäft, denn der Museumspaß als Weihnachtsgeschenk ist eine feine Sache. Mögen das auch viele unserer Leser nutzen! Selbstverständlich sind Paß und alle Museen auch im Internet zu finden. Aber man sollte dabei bedenken, daß nicht alle Menschen sich im Internet auskennen und es benützen können. Man muß bei der Werbung, soll sie bei der Bevölkerung ankommen, wohl manches etwas „tiefer“ hängen.

Wer weitere Informationen über den Oberrheinischen Museumspaß wünscht, kann sich an das Büro Deutschland wenden, Tel.-Nr. 07 21/9 26-68 03.

Der Landesverein Badische Heimat wünscht dem Museumspaß die erfolgreiche Zukunft, die ihm gebührt. Alles, was die Menschen über die Grenzen hinaus zusammenführt, die große, gemeinsame kulturelle Vielfalt in Vergangenheit und Gegenwart in den Museen sichtbar macht und sie damit erhält, ist unserer aktiven Förderung würdig. Eine großartige, in der Konsequenz beinahe visionäre Idee ließ den Oberrheinischen Museums-Paß entstehen. Helfen wir alle mit, daß das Motto „150 Museen - 3 Länder - 1 Paß“ mit dauerhaftem Leben erfüllt wird.

Anschrift des Autors:  
Ludwig Vögely  
Tiefentalstraße 35  
76228 Karlsruhe